

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin: **Montag, den 16.08.2021**

Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**

Sitzungsende: **20:25 Uhr**

Ort, Raum: **Regionale Schule Rudolf Tarnow, Pausenhalle**

Sitzungsnummer: **HA/010/2021**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Jörn Pamperin

Stadtvertreter/in

Frau Hannelore Basedow

Herr Lutz Heinrich

Frau Marlies Reimann

Herr Patrick Sevecke

Herr Rainer Wilmer

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Beate Benz

Verwaltung

Herr Kay Porath

Frau Silke Walther

Entschuldigt fehlen:

Vorsitz

Herr Harald Jäschke

Stadtvertreter/in

Frau Heidrun Dräger

Verwaltung

Frau Dagmar Poltier

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 28.06.2021
- 4 Bericht der Verwaltung
- 5 Bericht Schulbaumaßnahmen
- 6 Information über Angelegenheiten des Landkreises mit Auswirkungen auf die Stadt Boizenburg/Elbe
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Anfragen
- 9 Antrag der Fraktion CDU / Herrn Sevecke "Mitzeichnung und Beurteilung von Auswirkungen auf den Klima- und Umweltschutz in Beschlussvorlagen"
- 10 Zukünftige Wohnbauentwicklung in Boizenburg/Elbe - "Grünes Quartier"; Projektentwicklung
Vorlage: 113/21/30
- 11 Annahme einer Geldspende
Vorlage: 120/21/10
- 12 Vollzug des Haushaltsplanes

Nicht öffentlicher Teil

- 13 Bericht aus den Gesellschaften mit städtischer Beteiligung
- 14 Stand offene Forderungen
- 15 Bericht zum Citymanagement der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 119/21/20
- 16 Personalangelegenheiten
- 17 Bericht über den Stand der Stellenbewertung
- 18 Terminabsprachen
- 19 Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

- 20 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 21 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 22 Schließen der Sitzung

Nicht öffentlicher Teil

- 13** Bericht aus den Gesellschaften mit städtischer Beteiligung
- 14** Stand offene Forderungen
- 23** Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe
Hier: Herstellung Fundamente Interimsanlage Zahrendorf
Vorlage: 126/21/30
- 16** Personalangelegenheiten
- 17** Bericht über den Stand der Stellenbewertung
- 18** Terminabsprachen
- 19** Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung

Öffentlicher Teil

- 20** Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 21** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 22** Schließen der Sitzung

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 28.06.2021

Die Niederschrift vom 28.06.2021 wird mit einem **Abstimmungsergebnis 3/0/2** gebilligt.

zu 4 Bericht der Verwaltung

Der Dienstreisebericht des Bürgermeisters wurde den Mitgliedern des Ausschusses übergeben.

Am Freitag, dem 13.08.2021 war der Impfbus auf dem Marktplatz. Die Nachfrage war sehr hoch, sodass sich das geplante Ende von 13 Uhr auf ca. 15:30 Uhr verschoben hat.

Weiterhin führt Herr Pamperin aus, dass die Müllsammel-Aktion ein voller Erfolg war und auch die bisher stattgefundenen Events vom Hafensommer gut besucht waren.

Bereits vorab per E-Mail wurde der Fördermittelbescheid vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft verteilt. Das Heimatmuseum bekommt eine Förderung über 24.063,21 €. Die Auszahlung erfolgt über den Deutschen Verband für Archäologie. Der genaue Beantragungsgrund wird den Ausschussmitgliedern nachgereicht.

Es wurde eine Einladung für den 04.09.2021 „Zukunftsprojekt Erlebnisraum Albrecht'sche Wiese“ verteilt.

Ebenfalls wurde eine weitere Einladung zur Teilnahme AG Klimaschutz verschickt. Hier sollen thematisch die verschiedenen Bereiche abgedeckt werden, wie z.B. Energieerzeugung- und Verbrauch, Mobilität und Stadtentwicklung, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit. Die Teilnahme erfolgt durch die Klimaschutzmanagerin der Stadt Boizenburg/Elbe, der beauftragten Beraterfirma OCF Consulting sowie durch die Versorgungsbetriebe. Die Mitglieder des Hauptausschusses einigen sich darauf, dass 2 Mitglieder pro Fraktion für diese AG benannt werden. Eine Vertretung hierfür soll nicht bestimmt werden.

Der endgültige Fördermittelbescheid vom Landesförderinstitut für die städtebauliche Gesamtmaßnahme für das Grundschulzentrum ist eingegangen (Förderjahr 2021). Neu hieran ist, dass die Sporthalle hier enthalten ist. Eine Übersicht über die bereits bewilligten Städtebaufördermittel liegt als Tischvorlage vor. Die Interimslösung in Zahrendorf ist nicht förderfähig.

Die Kita-Bedarfsplanung wurde im Entwurf durch den Landkreis übermittelt mit der Bitte, hierzu Stellung zu nehmen. Der Landkreis geht von einer sinkenden Kinderanzahl von ca. 20 % bis 2035 aus. Die Stellungnahme wird mit dem Zusatz erfolgen, dass auch an den Zuzug gedacht werden muss, auch wenn die eigentlichen Geburten im Stadtgebiet Boizenburg „nur“ bei ca. 90 Kindern liegen.

In diesem Zusammenhang bittet Herr Wilmer um eine Information, mit welchem Bauvolumen in Neu-Gülze und im Baugebiet Lauenburg zu rechnen ist, um dies in Hinblick auf den Zuzug aus dem näheren Umland zu betrachten.

Auch der Entwurf für die Schulentwicklungsplanung liegt vor. Die Stellungnahme der Stadt erfolgt hier bis Oktober. Gemäß Herrn Pamperin reicht der Planung entsprechend das Grundschulzentrum aus. Bei Abgabe der Erklärung bittet Herr Heinrich darum, die Vergangenheit, den momentanen Stand sowie den Blick in die Zukunft (geplantes neues Wohngebiet) zu berücksichtigen. Herr Sevecke verweist auf den noch ausstehenden Termin zur Beratung der AG Schulentwicklungsplanung.

Im Anschluss zu dem Bericht der Verwaltung nimmt Herr Wilmer Bezug auf die Einladung vom Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe und verweist auf die Einladungsuhrzeit 14:30 Uhr, zu der die meisten ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger berufstechnisch verhindert sind und bittet dies entsprechend weiterzuleiten.

zu 5 Bericht Schulbaumaßnahmen

Herr Pamperin nimmt Bezug auf die Verzögerung bei der Anlieferung der Container. Eine entsprechende Pressemitteilung ist bereits veröffentlicht worden.

Der Klassenraum bei der Grundschule An den Eichen ist fertig gestellt worden. Aufgrund der langen Lieferzeit fehlt noch die interaktive Tafel. Dies führt bei Herrn Wilmer und auch bei Herrn Heinrich zu Unverständnis zumal der Termin lange bekannt war. Eine Übergangslösung bis zur Lieferung ist bereits in Bearbeitung, so Herr Pamperin.

Den aktuellen Stand zu der adhoc-Lösung für den besseren Internetempfang in der Grundschule wird Herr Pamperin an Herrn Sevecke nachreichen.

In dem Zusammenhang merkt Herr Sevecke an, dass die aktuelle Kostenschätzung, die der Projektsteuerer vorgelegt hat, 15,2 Mio. € netto für die Gesamtmaßnahme beträgt. Die Aussicht einer Nachfinanzierung im Laufe des Projektes bleibt bestehen.

Herr Heinrich spricht die Gerüchte an, die bei dem Anbau für die Rudolf Tarnow Schule in Bezug auf die im Untergrund liegenden Leitungen kursieren. Herr Pamperin wird sich hier mit Frau Poltier in Verbindung setzen um dies zu klären.

Der Bericht Schulbaumaßnahmen wird den Teilnehmern nachgereicht.

Die AG Schule tagt aufgrund von Verschiebungen erst am 20.08.2021.

zu 6 Information über Angelegenheiten des Landkreises mit Auswirkungen auf die Stadt Boizenburg/Elbe

Es liegen keine neuen Informationen vor.

zu 7 Einwohnerfragestunde

Zu diesem TOP gibt es keine Wortmeldungen.

zu 8 Anfragen

Herr Wilmer hat festgestellt, dass es im Stadtgebiet, eine Reihe von Wahlplakaten ohne gelben Aufkleber gibt. Diese müssen umgehend verschwinden, auch mit dem Hinweis, dass Ersatzvorname möglich ist. Auch Herr Heinrich merkt an, dass die Altstadt werbefrei bleiben sollte und dies nicht beachtet worden ist.

Frau Basedow und Herr Wilmer fragen nach dem Stand der Abarbeitung des Maßnahmenplans der Feuerwache. Dieser wird nachgereicht.

Frau Reimann erkundigt sich nach der Situation im Bürgerbüro und die entsprechend langen Wartezeiten. Herr Pamperin verweist auf die Terminvergabe ab dem 30.08.2021 und aufwärts aufgrund der Personalsituation. Auch Herr Sevecke fragt nach, wann das Bürgerbüro wieder geöffnet wird und wovon das abhängig ist. Hier verweist Herr Porath auf die Vorbereitung der Wahlen, die parallel vom Bürgerbüro programmtechnisch vorbereitet werden. Wenn beispielsweise ein Termin früher fertig ist, soll nicht auf die Uhrzeit bei dem nächsten Termin gewartet werden, wenn die Bürgerin oder der Bürger bereits schon da ist. Herr Heinrich hinterfragt die Termintaktung auf 10 Minuten. Dies wird mit Frau Poltier geklärt.

Der Fahrradweg Elbberg wird von Frau Reimann angesprochen und ob es möglich ist, hier Hinweisschilder aufzustellen. Herr Heinrich führt aus, dass dieses Thema bereits behandelt worden ist und dass lediglich das Fahrradweg-Schild berghoch fehlt. Die Fahrradfahrer haben beim Überqueren der Straße abzustiegen. Herr Pamperin wird dies zur Überprüfung noch einmal an den entsprechenden Fachbereich weiterleiten.

Herr Wilmer möchte wissen, warum es noch nicht möglich ist, dass Bürgerinnen und Bürger ihre Briefwahlunterlagen erhalten, da in der Presse etwas anderes stand. Herr Porath führt hier aus, dass erst in den nächsten 14 Tagen die Unterlagen da sind. Die Anträge werden trotzdem schon entgegengenommen, können aber noch nicht abgearbeitet werden.

zu 9 Antrag der Fraktion CDU / Herrn Sevecke "Mitzeichnung und Beurteilung von Auswirkungen auf den Klima- und Umweltschutz in Beschlussvorlagen"

Herr Sevecke ist auch von der Ausschussvorsitzenden des SRPU gebeten worden, dass Thema anzusprechen, da es keine nach außen sichtbare Einheitlichkeit auf den Vorlagen gibt und führt als Beispiel u.a. die Vorlage 098/21/30 an und möchte wissen, wie das verwaltungsintern organisiert ist. Seiner Meinung nach sollte nach Vorlagenerstellung das Klimabüro damit befasst werden und dann entsprechend die Vorlage im Hinblick auf *Auswirkungen auf Klima- und Umweltschutz* ergänzen.

Diese Verfahrensweise im Verwaltungsablauf muss im Regelfall sichergestellt sein.

zu 11 Annahme einer Geldspende
Vorlage: 120/21/10

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Stadt Boizenburg/Elbe stimmt der Annahme der in der Sachdarstellung aufgeführten Spende in Höhe von 1.000,00 EUR zu.

Abstimmungsergebnis: **6/0/0**

zu 12 Vollzug des Haushaltsplanes

Es liegt kein aktueller Kennziffernspiegel vor.

Herr Wilmer spricht das Thema offene Forderungen an, die dann aber im nicht-öffentlichen Teil unter TOP 14 behandelt werden soll.

Herr Heinrich spricht die Position *11401/6 Fahrzeug Elektrotransporter* an und möchte wissen, wofür dies ist. Herr Pamperin erläutert, dass dies für den Hallenwart und für die Hausmeister sein soll, die derzeit überwiegend ihre Privatfahrzeuge nutzen.

Da es für diese Plansumme kein *Elektrotransporter* gibt, sollte dies lt. Herrn Heinrich in der Änderungsliste in *Fahrzeug* geändert worden sein. Dies hat Herr Pamperin geprüft und es wurde nicht in der Änderungsliste zum Haushalt berücksichtigt. Gemäß dem bestehenden Haushaltsplan gilt die Vorgabe investiv recht streng, so dass ein **Elektro**transporter beschafft werden muss.

Mit dem bereits vorhandenen Elektrofahrzeug hatte der Bauhof bei der Reparatur schlechte Erfahrungen gemacht, da diese sehr kostenintensiv ist. Auch ist erfahrungsgemäß die Beschaffung eines Elektrotransporters zu diesen Kosten nicht möglich.

In den Augen von Herrn Wilmer kann es nicht sein, dass es nach Kenntnis dieser Informationen kein Alternativvorschlag seitens der Verwaltung gekommen ist. Die Beschaffung ist das Wichtigste.

Die Idee seitens der Verwaltung ist es, dass Fahrzeug der Jugend-Feuerwehr, was derzeit kaum genutzt wird, übergangsweise zu nehmen, um dann im Haushalt 2022 ein kleines Fahrzeug anzumelden.

Gemäß dem bestehenden Vertrag mit der KSM muss dieses Fahrzeug aufgrund der Auftragssumme von 20.000 € ausgeschrieben werden, Herr Pamperin wird aber prüfen, ob auch eine Ausschreibung ohne KSM möglich ist. In diesem Zusammenhang übergibt Herr Heinrich 5 vergleichbare Angebote an Herrn Pamperin.

Herr Wilmer merkt an, dass sich auch der Rechnungsprüfungsausschuss mit dem derzeitigen Vergabeverfahren und möglichen Änderungen befassen kann, wenn sich beispielsweise im Nachhinein herausstellt, dass man gefasste Beschlüsse aus den vorherigen Jahren vielleicht erneut überdenken sollte.

Die Sitzung wird für 10 Minuten unterbrochen.

zu 20 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her.

**zu 21 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
lt. KV M-V § 31 Abs. 3**

**zu 23 Grundschulzentrum Boizenburg/Elbe
hier: Herstellung Fundamente Interimsanlage Zahrendorf
Vorlage: 126/21/30**

Beschluss:

Der Hauptausschuss der Stadt Boizenburg/Elbe stimmt der Vergabe zur Herstellung der Fundamente für die Interimsanlage Zahrendorf an xxx zu. Die Auftragssumme beträgt xxx € brutto.

zu 22 Schließen der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 20:25 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 02.09.21

gez. Silke Walther
Protokollführerin